Zeuthen

... eine Gemeinde mit Zukunft

Bürger- und Besucher-Information

Inhaltsverzeichnis

Grußwort 1
Wegweiser durch die Verwaltung 2
Standort und Verkehrsanbindung/
Zahlen, Daten Fakten 3
Kultur in Zeuthen 4
Kinder und Jugend 6
Ein Blick in die Zukunft der „Grünen Oase“ 7
Erkundungen in Zeuthen 13
Hotel und Pensionen 24
Gaststätten und Cafés 26
Gesundheit 27
Was erledige ich wo 28
Vereine und Verbände 29
Ortsplan 32
Notrufe 33

Branchenverzeichnis

Liebe Leser! Hier finden sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Apartments 25
Einkaufcenter U4
Fitness U2
Forschung 22
Freizeit 4
Freizeitcenter U4
Gaststätten 26
Häuser 11
Hotel 24, 25, 26
Immobilien 11
Ingenieurbüro 7
Mode U2
Restaurant 26
Schifffahrt 4
Sport 4
Sportverein 29
Steuerberatung 7
Tagungsstätte 24
Wellness U2

U= Umschlagseite

HEXENSTICH
INDIVIDUELLE MODE - SELBSTGESCHNEIDERT

Inh. Karin Zobel-Schürmann
Dahmestr. 4a
15378 Zeuthen
Tel.: 033762 / 418 46
hexenstich@web.de
www.hexenstich.de

Modedesign
Realisierung eigener Ideen und Entwürfe
Entwurf und Anfertigung nach Kundenwunsch
Nähkurse
für Einsteiger, geübte und Fortgeschrittene

angel face
beauty and nails

Unsere Leistungen:
• Nagelmodelage
• Kosmetikbehandlungen
• Manuelle Lymphdrainage Gesicht
• Fußreflexzonenmassage
• Entspannungsmassagen

Wilhelmshavener Straße 21 · 15738 Zeuthen · Tel. 03 37 62/81 59 52
www.angelface-beauty.de · email: mandy@angelface-beauty.de

Grußwort

Kennen Sie Zeuthen – die grüne Oase vor den Toren Berlins?
Wie ein naturgeschliffener Smaragd leuchtet der Zeuthener See – südlich von Berlin – aus der flachen, weiten, sandigen Mark Brandenburg. An seinen Ufern erstreckt sich auf 5 Kilometer Länge der beschauliche Wohnort Zeuthen. Am Rande der großen Metropole wächst dieses Gemeinwesen beständig durch Zuwanderer. Die bleiben nicht lange Fremde, werden aufgenommen von der zugänglichen Art der Zeuthener. Wer heutzutage hier ankommt, verliebt sich – wie in allen Zeiten – in die „schöne Märkerin", wird schnell heimisch und fügt mit seiner Lebensgestaltung dem Vorstadtjuwel eine weitere Facette hinzu oder fühlt sich als Besucher hier wohl. Alle Zeuthener schwärmen von ihrer Gemeinde. Wen wundert´s, dass auch ich das tue.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, sehr geehrte Gäste,
im Namen der Gemeinde Zeuthen sowie auch ganz persönlich begrüße ich Sie recht herzlich und lade Sie ein, unseren Ort mit seinen Besonderheiten kennen zu lernen. Zeuthen steht für ein hohes Maß an Lebensqualität. Die Verbindung von unberührter Natur und Wohnidylle mit einem intaktem Gemeinwesen für Jung und Alt zeichnet uns besonders aus.
Diese Broschüre soll Ihnen einen kurzen Überblick über das Leben und Streben in der Gemeinde Zeuthen geben. Gehen Sie auf Erkundungsreise und lernen Sie den Ort in seiner Vielfältigkeit kennen. Entdecken Sie Geschichte und Gegenwart und werfen Sie einen Blick in die Zukunft.
Überzeugen Sie sich von der wunderschönen Landschaft und den zahlreichen Freizeitangeboten, die Zeuthen auch als Urlaubsort so liebenswert machen. Gern beantworten wir Ihre Fragen auch persönlich. Mein Dank gilt all denjenigen, die mit Informationen und Inseraten zum Erscheinen unserer Zeuthen-Broschüre beigetragen haben.

Abschließend wünsche ich Ihnen allen eine interessante literarische und tatsächliche Entdeckungsreise durch unsere Gemeinde Zeuthen sowie immer „Sonne im Herzen"

Ihr

Klaus-Dieter Kubick

Klaus Dieter Kubick
Bürgermeister

Wegweiser durch die Verwaltung

Gemeinde Zeuthen
Postanschrift:

Schillerstraße 1	Tel.: + 49 33762 / 753-0
15738 Zeuthen	Fax: + 49 33762 / 753-575
Internet:	www.Zeuthen.de
E-Mail:	Gemeinde@Zeuthen.de
Bürgermeister	Klaus-Dieter Kubick

Für Sie geöffnet:

Dienstag	9.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 – 12.00 und 13.00 – 17.00 Uhr

Rathaus, Schillerstraße 1

Bürgermeister

Sekretariat des Bürgermeisters	753-500
Stabstelle Organisation u. Öffentlichkeitsarbeit:	
Organisation	753-512
Öffentlichkeitsarbeit	753-514
EDV	753-513/509

Haupt- und Personalamt

Amtsleitung	753-510
Personalangelegenheiten	753-511
Zentrale Verwaltung/Archiv	753-519

Kämmerei und Finanzverwaltung

Amtsleitung	753-520
Steuern/ Finanzverwaltung	753-521/522
Kasse	753-523/524

Bauamt

Amtsleitung	753-560
Hochbau/ Tiefbau	753-565/563
Liegenschaften	753-566
Grünflächen	753-564

Verwaltungsgebäude

Schillerstraße 57	Fax	2254 - 532

Ordnungs-, Sozial- und Wohnungsamt

Amtsleitung	2254-530
Ordnungsangelegenheiten	2254-533
Gewerbeamt	2254-534
Schule, Jugend, Kultur und Sport	2254-540
Wohnungsamt	2254-450/451
Kita- Angelegenheiten Miersdorf	2254-551
Kita- Angelegenheiten Zeuthen	2254-550
Schulverwaltung	2254-545

Bauhof 821523

Gemeinde Zeuthen Zahlen und Fakten

- Land Brandenburg
- Landkreis Dahme-Spreewald -LDS
- Eingebettet in das Dahmeland mit 70 Seen und Kanälen
- landschaftliche Reize, vielfältiges touristisches Angebot
- ausgedehnte Wälder, Wiesen, Felder
- viele Moore, Gräben, Teiche und Heideflächen mit reichhaltiger Flora und Fauna
- Wanderungen und Radtouren durch flaches Gelände
- amtsfreie Gemeinde
- mit ca. 10500 Einwohnern
- auf etwa 12 Quadratkilometern
- 35m üNN

Foto: AMIDO Flugaufnahmen

Standort und Verkehrsanbindung

- Keine Autostunde zu den Touristenmagneten Berlin, Potsdam und dem Spreewald
- Zwischen Autobahndreieck Spreeau (A10/12) und Dreieck Schönefeld
- 20 Autominuten zum Flughafen Schönefeld/Bundesstraßen B 179 und B 246
- S-Bahn, 45 min zum Potsdamer Platz
- Bus und Bahnverbindungen von Königs Wusterhausen in alle Richtungen des Umlandes
- Wasserstraßen nach Berlin, Teupitz, Spreewald und Ostsee

Kultur in Zeuthen

In der Gemeinde Zeuthen wird K U L T U R großgeschrieben!

Mit den zahlreichen kulturellen Veranstaltungen jeden Genres wie z.B. Theateraufführungen, Musik in Klassik und Rock, themenorientierten Großveranstaltungen wie karibische Nacht oder chinesische Modenschau, dem traditionellen Fischerfest zu Pfingsten am Miersdorfer See und unserem Mittelalterweihnachtsmarkt rund um die Martin Luther Kirche am 1. Adventswochenende wird dem Zeuthener Bürger und allen Gästen aus nah und fern schon einiges geboten. Dabei lässt sich unser Bürgermeister immer etwas einfallen. Ständig vertreten und ein Original ist er seit Jahren als Neptun beim Fischerfest, umgeben

Konzert des Paul Dessau Chores

Zeuthener Weihnachtsmarkt

Personenschifffahrt

Charter-, Rund- und Sonderfahrten zu jedem Anlass

Heimathafen: Rathausplatz/ Zeuthen

Waldsiedlung 33
15758 Kablow-Ziegelei
Telefon: 0 33 75/20 91 70
Telefax: 0 33 75/20 91 69
Funk: 0171/88 14 888
e-Mail: baerbel.fusswinkel@t-online.de

msOlympia.de
bis 60 Personen

msPannonia.de
bis 30 Personen

A10 BOWLING
Chausseestraße 1 ● 15745 Wildau ● Tel.: 03375 / 525740
www.a10-bowling.de

von seinen Nixen, als Senator von Zeuthen im historischen Gewand nebst Hofstatt beim Weihnachtsmarkt oder stellt sein Können als Bluessänger unter Beweis.

In der Öffentlichkeit präsentiert sich Zeuthen mit den seinen 3 W's. Sie stehen für Wohnen, Wasser und Wald.

Unser Bürgermeister als Senator

Aber Zeuthen ist nicht nur beliebter Standort zum **Wohnen**.
Der Ort Zeuthen erhält seine Attraktivität nicht zuletzt durch das **Wasser**.
Der Miersdorfer See ist beliebter Treffpunkt – ob zu Pfingsten beim Fischerfest, im Sommer zum Baden und relaxen oder ganzjährig für Angler.
Den größten Anteil an Wasser bringt jedoch der Zeuthener See. Hier an den Ufern haben sich Segler, Angler, Kanuten und andere Wassersportler und Personenschifffahrt zwischen den Villen und großzügigen Wohngrundstücken entlang des Zeuthener See's etabliert und bieten dem Besucher ein herzliches Willkommen.

Wald und Wiesen stehen für das 3. W. Für Radfahrer und Wanderer bietet Zeuthen mit seinen integrierten Naturschutzgebieten, Wäldern und Wiesen genug Potential. Großzügig angelegte Plätze – nicht nur am Zeuthener See – laden zum Verweilen ein.

Und auch der SPORT ist in unserer Gemeinde reichlich vertreten. Neben den schon genannten Wassersportlern und Anglern wirken in Zeuthen weitere Vereine. Das Angebot ist vielfältig und bietet den Bürgerinnen und Bürgern jeden Alters eine abwechslungsreiche Freizitbeschäftigung.

Und vergessen wir nicht unsere **Freiwillige Feuerwehr** von Zeuthen, die mit großem Engagement ihre Aufgaben im Dienst und gemeindlichen Miteinander erfüllt.

Nicht alles hier in Zeuthen kann erläutert werden, würde es doch zahlreiche Seiten füllen. Wir sind eine rege Gemeinde. Überzeugen Sie sich selbst.

Zeuthener Fischerfest am Miersdorfer See

Kinder und Jugend

Von der Kinderkrippe bis zum Abitur

Zeuthen, das ist mehr als die stadtnahe, idyllische Ruhe im Grünen. Der Ort spendet ein gewisses Lebensgefühl zwischen alltäglicher Geschäftigkeit und sonntäglichem Flanieren. Man kümmert sich um ein gedeihliches Miteinander. Das Grundklima ist familiär.

So liegt es nahe, dass moderne Kindertagesstätten und Schulen in Zeuthen eine Selbstverständlichkeit sind. Gegenwärtig existieren im Gemeindegebiet zwei Kita's, die Kita Zeuthen mit den Standorten in der Dorfstraße 23 und 4 sowie mit den Standorten in der Heinrich Heine Straße und in der Maxim Gorki Straße.

Die 1995 fertiggestellte Grundschule am Wald in der Forstallee mit der zweigeteilten Turnhalle wurde 2005 mit der Einweihung des „Kleinen Bruders" zur verlässlichen Halbtagsgrundschule (VHG) mit Ganztagsangeboten in Arbeitsgemeinschaften erweitert.

Die musikbetonte Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe befindet sich in der Schulstraße 4. Die Schule und der Chor tragen den Namen des Zeuthener Komponisten „Paul Dessau".

Mit einem Anbau und dem Neubau des Sport- und Kulturzentrums wurden nicht nur den stetig anwachsenden Ansprüchen und der steigenden Nachfrage an zusätzlichen Schulplätzen Genüge getan, sondern das sportliche und kulturelle Angebot für alle Bürger erweitert.

..... öffentliche Einrichtungen

Mit weiteren öffentlichen Einrichtungen wie der Gemeindebibliothek, dem Generationstreff als beliebten Anlaufpunkt für Senioren, dem Jugendclub für die Freizeitgestaltung der jungen Generation und der Heimatstube wird das Angebot komplettiert.

verlässliche Halbtagsgrundschule

Kita Heinrich Heine Straße

Ein Blick in die Zukunft der „Grünen Oase“

Miersdorfer Chaussee am Bahnhof Zeuten

Wohngebiet Seegarten

Dr. Albrecht & Partner
Steuerberater

Leistungsprofil

Steuerberatung
Jahresabschlüsse nach Handels- und Steuerrecht
Steuererklärungen und Anträge
Unternehmens- und Finanzierungsberatung
Finanz- und Lohnbuchhaltung
Existenzgründungsberatung

Starnberger Straße 10 • 15738 Zeuthen
Tel: 03 37 62/796 0 • Fax: 03 37 62/796 22
www.steuerberater-zeuthen.de

Mit dem „Konzept für die städtebauliche Entwicklung der Gemeinde Zeuthen“ ist ein Fenster für die nächsten Jahre aufgestoßen. Ob sich die Aussichten realisieren, hängt von vielen Faktoren ab, den Einheimischen, den Investitionswilligen und möglichen Neubürgern.

Zeuthen wünscht sich weiterhin neue Einwohner. Sie sind eine „mitgeplante“ Hoffnung, denn das Potential für die qualitative Entwicklung des naturnahen Wohnens ist erheblich größer als der derzeitige Eigenbedarf der Gemeindebevölkerung. Immerhin stieg die Bevölkerungszahl von 1994 mit 7.700 bis Anfang 2007 auf 10.500 Einwohner.

INGENIEURBÜRO
DGS
FÜR BAUWESEN

BAUBERATUNG + BAUPLANUNG + BAUVORLAGEN + BAUVERTRÄGE
BAUBETREUUNG + BAUMANAGEMENT
PROJEKTSTEUERUNG + PROJEKTCONTROLLING + PROJEKTLEITUNG
VERTRAGSMANAGEMENT + NACHTRAGSMANAGEMENT
SACHVERSTÄNDIGENGUTACHTEN + GEBÄUDESICHERHEITSPLANUNG
SICHERHEITS U. GESUNDHEITSKOORDINATION + HAUSVERWALTUNG

MÜGGELSTRASSE 10 + 15738 ZEUTHEN + TEL./FAX.: (033762)70909 + E-MAIL: DGS@DGS-IB.DE
VICTORIAHOF KÖPENICKER STRASSE 126 + 10179 BERLIN-MITTE + TEL.(030)24781353 + WWW:DGS-IB.DE

Ein Blick in die Zukunft der „Grünen Oase“

Uferpromenade mit Blick auf den Zeuther See

Rathausplatz am Zeuther See

Damit der Zuzug von Wohnbevölkerung und Erholungssuchenden weiter gelingt, arbeitet die Gemeinde nach Leitlinien.

- Attraktives Wohnen mit hohem Freiraumanspruch, wertvoller wohnungsnaher sozialer Ausstattung sowie umweltverträglicher verkehrlicher und technischer Erschließung
- Stadtnahe Erholung und Tourismus unter Berücksichtigung des Schutzes und der Weiterentwicklung der natürlichen Ressourcen und der Landschaft
- Intelligente Arbeitsplätze in Forschung, Wissenschaft, Kultur und im Dienstleistungsgewerbe

Das Wohnen im Grünen

In Zeuthen könnten zukünftig bis zu 13.000 Einwohner in einer schönen Umgebung und mit einer guten Infrastruktur ihre Heimat haben. In Zeuthen soll das Wohnen im Grünen, der Landschaftsbezug, erhalten und weiter ausgeprägt werden. Der größte Teil der Wohnungen befinden sich in durchgrünten, meist nur ein- und zweigeschossig bebauten Siedlungsgebieten. Allein durch eine Wohnbebauung der „leeren Parzellen“ , beispielsweise einer herrlich am Wald gelegenen größeren Bebauungsflä-

Bebauungsfläche Zeuthener Winkel

Bahnhof Zeuthen

Info – Radwanderwege am Bahnhof

che – dem Zeuthener Winkel und der Wochenendgrundstücke wird ein Bevölkerungszuwachs erreicht werden. Nur durch den Wohnungsbau innerhalb der Siedlungen wird der Ausbau der Infrastruktur finanzierbar. Davon profitieren auch die Ortsansässigen. Die Teilung von Grundstücken sollte in Zeuthen nur eine Ausnahme sein. Sie ist auf solche Areale zu beschränken, wo alle Rahmenbedingungen dafür sprechen.

Zusammengefasst lassen sich die verfügbaren Entwicklungspotentiale in folgende Kategorien gliedern:

- Um- und Ausbau sowie möglicher Ersatzneubau führen langfristig zu einer höheren Grundstücksausnutzung
- Innenpotentiale der bisher nicht zum Wohnen genutzten, weitgehend jedoch als Wohnbauland dargestellten Parzellen nutzen
- Wohnungsneubaugebiet „Zeuthener Winkel“ als großflächige Maßnahme im Außenbereich

Die wohnnahe Versorgung

Die Gemeinde Zeuthen hat, da sie aus zwei Orten entstand, zwei Zentren: den Bereich um den Bahnhof bis hin zur Kirche und Rathaus, sowie den Miersdorfer Anger bis hin zum Miersdorfer See (Freibad) .

Die Gemeinde ist sehr gut ausgestattet mit Kindertagesstätten und Schulen.

Folgende Ziele werden verfolgt:

- Weiterentwicklung des Ortszentrums am S-Bahnhof als funktionsgerechten Geschäfts- und Wohnbereich sowie des historischen Angers in Miersdorf
- Sicherung, Weiterentwicklung und Bündelung der Einrichtungen des Gemeinbedarfs und des Sports
- Stärkung der Naherholung und des verträglichen Tourismus
- Pflege des Naturreichtums

Ein Blick in die Zukunft der „Grünen Oase“

Olympia Hafen

Der Vorteil der S-Bahn erschlossenen Gemeinde in hervorragender Landschaft besteht darin, dass hier eigentlich das ganze Jahr über Saison sein könnte: bei schönem Wetter kann man die Landschaft, die Seen und auch die benachbarten Ausflugsziele bis hin zum Spreewald genießen. In der Übergangszeit und bei weniger gutem Wetter lädt die Metropole Berlin mit ihren Theatern und Museen sowie den Kaufzentren ein.
Es gibt ein ausreichend großes Interesse an bezahlbaren Übernachtungsmöglichkeiten mit individuellem Flair. Diese kleinen Hotels und Pensionen lassen sich gut in die bestehenden Strukturen der Gemeinde einordnen, sind Ansatzpunkte für weitere Erholungs- und Dienstleistungsangebote (Gaststätten, Sport, aktive Betätigung, Kultur u.a.) und können damit auch die ansässige Infrastruktur stärken. Neben den bevorzugten Seelagen (z.B. das Seehotel) sind auch Standorte an der Waldkante oder im Übergangsbereich zur Wiesenlandschaft geeignet.

Intelligente Arbeitsplätze

Als Wohngemeinde hat Zeuthen nur ein begrenztes Arbeitsplatzangebot. Viele Einwohner arbeiten in Berlin. In den Gewerbegebieten in der Nachbarschaft (Wildau und Waltersdorf) sind neue Arbeitsplätze im Dienstleistungssektor entstanden.

IMMOBILIEN WIEGAND

Wir garantieren eine seriöse, diskrete und umfassende Beratung und bieten Ihnen einen umfangreichen Service rund um die erfolgreiche Vermittlung von Wohn- und Gewerbeimmobilien.

Internet: www.fw-immobilien.de
Email: info@fw-immobilien.de
Telefon: 033762 . 71 859

ivd

ZEUTHEN - IMMOBILIEN

Grundstücke / Villen / Häuser einschließlich Gewerbe aller Art

Ihr Partner im Südosten Berlins

Wir suchen und vermitteln als Maklerbüro:

Bau-und Wassergrundstücke
Häuser, Villen und Gebäude aller Art
Gewerbeobjekte sowie Wohnungen

Norbert Volkmann
Geschäftsführer
15738 Zeuthen
Goethestraße 20
Fon: 033762 / 83 510
Funk: 0175 / 411 41 78
Zeuthen-Immo@t-online.de
www.zeuthenimmobilien.de

VEWA-Projekt

Ein Projekt der:
VEWA-Projekt Grundstücksentwicklungsgesellschaft mbH
Uphauser Weg 78 | 32429 Minden

Voll erschlossene Grundstücke für individuelles Bauen im Südosten bei Berlin.

Beratungs- und Verkaufsbüro
Zeuthener Winkel
Max - Liebermann - Straße 14
15738 Zeuthen

Tel.: 033762 1889 - 0
Fax: 033762 1889 221
eMail: sylvia.heyden@kampa.de
URL: www.zeuthenerwinkel.de

KAMPA AG. DA SIND SIE SICHER

zeuthenerwinkel
INDIVIDUELL BAUEN - ZWISCHEN WASSER UND WALD

Öffnungszeiten | Mo - Fr: 10 Uhr - 18 Uhr | Sa u. So: nach telefonischer Vereinbarung

Ein Blick in die Zukunft der „Grünen Oase“

Kreuzung am Goethebogen

Goethestraße

Vor diesem Hintergrund ergeben sich folgende Leitlinien zur Entwicklung der Wirtschaft:

- Stärkung und Weiterentwicklung vorhandener Standorte der Forschung, Wissenschaft und Kultur
- Sicherung der Flächen für nichtstörendes Gewerbe und Dienstleistungen in den Mischgebieten

Verträgliche Verkehrs- und Infrastruktur

Die Lebensqualität der Gemeinde hängt entscheidend von der siedlungs- und umweltverträglichen Entwicklung der Infrastruktur ab. Ihr Ausbau ist zur Sicherung des Bestandes und der Weiterentwicklung unumgänglich.

Die städtebauliche Entwicklung muss deshalb stets in Abstimmung mit der Infrastruktur erfolgen. Vorgesehen ist:

- **Verbesserung des ÖPNV – Erschließung durch verbesserte Zugänglichkeit des S-Bahnhofes für Fußgänger, Radfahrer und P&R.**
- **Siedlungsverträglicher Ausbau der gemeindlichen und übergemeindlichen Verbindungsstraßen.**
- **Schaffung mindestens einer niveaufreien Querung (Tunnel, Brücke) der Bahngleise**
- **Weitere Anlage von Fuß-, Wander- und Radwegen unter Beachtung der Freiraumentwicklung und der Region**
- **Ausbau der noch unbefestigten Straßen**

Der Erholungswert der Gemeinde wird durch zusätzliche Alleenbepflanzung unterstrichen werden.

Wichtige Elemente der weiteren Gestaltung sind die Uferwege sowie Grünverbindungen aus den Wohnbereichen zum Wasser und in die offene Landschaft.

Unsere Ziele haben wir formuliert. Sukzessive werden wir sie umsetzen und damit die Zukunft gestalten.

Erkundungen in Zeuthen

Mehr als 80 km Straßen von Zeuthen lassen sich an einem Tag nicht erwandern, man muss sie nach und nach erkunden.

Als Ausgangspunkt bietet sich der S-Bahnhof im Zentrum des Ortes an. Der Bahnhof hat zwei Ausgänge: Richtung Eichwalde (Nordausgang) zur Ortsmitte, Richtung Königs Wusterhausen zum Ausgang Forstweg und Hankels Ablage. Wir wählen den rechten Nordaufgang und befinden uns in der Goethestraße mit einem Gasthaus und Hotel, halten uns an der abbiegenden Hauptstraße halb links und erreichen die Schulstraße.

Goethestraße am Bahnhof

Auf der linken Seite sehen wir die **Dienstgebäude der Freiwilligen Feuerwehr von Zeuthen** aus dem Jahr 1928 und 2007, das als Ersatz für das ehemalige kleine Feuerwehrhaus in der Goethestraße diente. Der Feuerwehrverein Zeuthen führt jährlich ein Feuerwehrfest für die Bevölkerung Zeuthens und deren Gäste durch. Im Januar wird vor dem Feuerwehrgebäude das Knut-Fest gefeiert, wobei die trockenen Weihnachtsbäume verbrannt werden.

Wir überqueren das erste Mal den **Selchower Flutgraben**, der, vom Teltow kommend, nach Unterquerung der Goethestraße in den Zeuthener See mündet. Es ist bemerkenswert, dass dieser Graben auch das gereinigte Oberflächenwasser des Flughafens Schönefeld in den See einleitet.

Selchower Flutgraben

Rechts vor uns befindet sich nun die **Musikbetonte Gesamtschule „Paul Dessau“ mit gymnasialer Oberstufe**.

Die Schule wurde im Jahr 1932 eingeweiht, nachdem die alte Schule aus dem Jahr 1901 (das heutige Rathaus) die ständig wachsende Zahl der Schüler nicht mehr fassen konnte.

Diese Schule wurde damals nach modernen Gesichtspunkten mit einer Turnhalle gebaut. Der Architekt sah schon vorher, dass es vielleicht eines Tages erforderlich sein könnte, das Gebäude zu erweitern. So entwarf er schon 1932 einen spiegelgleichen Weiterbau nach der anderen Seite, der auch notwendig wurde, für den aber keine Mittel zur Verfügung standen. So wurde lediglich ein Flachbau und ein Speisesaal hinzugefügt.

Die Schule trägt den Namen des Komponisten Paul Dessau, der in Zeuthen lebte und in dieser Schule Musikunterricht erteilte – sein Wohnhaus liegt in der Niederlausitzstraße .

Da die Schule mit ihrer musikalischen Orientierung großen Zuspruch über die Ortsgrenzen hinaus fand, entschloss sich

Erkundungen in Zeuthen

die Gemeinde, den Erweiterungsbau in Angriff zu nehmen. Er wurde im Jahr 2003 fertig gestellt und bietet jetzt ausreichend Möglichkeiten für die musische Bildung und die Arbeit in der gymnasialen Oberstufe.

Die alte Sporthalle wurde umfunktioniert zu einer Caféteria, dafür entstand die neue Mehrzweckhalle, die sowohl alle Voraussetzungen für den Sportunterricht und sportliche Freizeittätigkeiten bietet, aber vor allem auch kulturellen und gesellschaftlichen Anliegen gerecht wird. Sie wurde im Frühjahr 2004 eingeweiht.

An der gegenüberliegenden Straßenseite erstreckt sich der Sportplatz der Gesamtschule. Wir biegen nun in die **Wilhelm-Guthke-Straße** ein, benannt nach dem Kossäthen Guthke, der im 19. Jahrhundert zeitweise Gemeindevorsteher (Dorfschulze) war und für den Bau der Kirche Land zur Verfügung stellte. Diese Straße war die Voraussetzung für den Bau der Schule 1930, denn die Brücke über den Selchower Flutgraben war damals nur eine kleine Holzbrücke für Fußgänger. Die Straßen waren noch ungepflasterte Sandwege.

Martin Luther Kirche

Rechts von uns liegt der Friedhof von Zeuthen, auf dem das Grabmal des Assyrologen Meissner – eine Pyramide – zu sehen ist. Wenig später taucht die **Martin-Luther-Kirche** vor uns auf. Diese Kirche wurde im Jahr 1914 eingeweiht. Bis zu diesem Zeitpunkt mussten die Zeuthener Bürger in der Miersdorfer Kirche, bzw. in Behelfsräumen (Aula der Schule, später Friedhofskapelle) ihren Gottesdienst abhalten. Sie ist eine der letzten Jugendstilkirchen Deutschlands, denn nach dem ersten Weltkrieg gab es keine Jugendstilrichtung in der Kunst mehr.

Der Architekt, Georg Büttner, hatte bereits mehrere Kirchen in Berlin und auch die in Wildau entworfen. Er fiel in den ersten Monaten des Krieges und erlebte die Fertigstellung nicht mehr.

Der Innenraum der Kirche ist heute in seiner ursprünglichen Form wieder hergestellt, nachdem er Jahrzehnte mit einer einförmigen Grautönung getüncht war. So zeigt sie sich heute mit einer ansprechenden farbigen Innengestaltung. Die Apsis ist

Rathaus

der Romanik entlehnt, ebenso der Altarraum und die Brauthalle, die Stützpfeiler verweisen in die Gotik, das Eingangsportal an die Renaissance, Orgelempore und Bänke an das Barock. 1986 wurde die ursprüngliche Innengestaltung im Jugendstil wieder in Angriff genommen Der Kantatenchor veranstaltet regelmäßig Konzerte.

Neben der Kirche sehen wir das **Rathaus der Gemeinde**. Es wurde im Jahr 1901 als Schule für Zeuthen gebaut, so wurde das Gebäude auch bis zum Jahr 1932 genutzt. Dann wuchs die Schülerzahl so an, dass sich die Bürger eine neue Schule bauten.

Die Gemeindeverwaltung befindet sich seitdem in dieser alten Schule und konnte ihr zu kleines früheres Domizil am See –gegenüber auf dem Rathausplatz– aufgeben. Jetzt befindet sich dort eine Gaststätte direkt am See. Es lohnt sich ein Abstecher

Rathausplatz am Zeuthener See

zum Seeblick vom Rathausplatz aus. Nach langen Bemühungen ist es gelungen, am Rathausplatz einen Anlegesteg für Ausflugsmotorschiffe (immer noch Dampfer genannt) anzulegen. Damit werden jetzt wieder Seerundfahrten ermöglicht.

Unser Weg führt uns durch die Schillerstraße, wir sehen typische Siedlungshäuser aus den 20er Jahren und in einer Nebenstraße (Niemöllerstraße) kann man ein **Kupferhaus** betrachten, eine Bauweise, die in den 20er Jahren des 20. Jahrhundert von Bauhausarchitekten entwickelt wurde.

Es existieren noch zwei weitere Kupferhäuser in Zeuthen.

Wir kommen am Supermarkt und an dem kleinen Gewerbegebiet vorbei. Hier ist ein sehr guter Radweg bis Eichwalde angelegt.
Danach befinden wir uns im Bayrischen Viertel von Zeuthen, biegen rechts in die Nürnberger Straße – später Mittenwalder Straße – ein.

Das **„Bayrische Viertel“** wurde Ende der 20er Jahre des 20. Jahrhunderts parzelliert und erschlossen. Wir überqueren die Bamberger, die Würzburger und die Bayreuther Straße und kreuzen die Seestraße, die Hauptverbindungsstraße zwischen Berlin und Königs Wusterhausen die L 401.

Dort befindet sich ein kleines „Kunst-Cafe“ mit wechselnden Ausstellungen und eine Gaststätte mit Gartenrestaurant.

Die Ruppiner Straße führt uns zur Havellandstraße und zum Zeuthener See, den wir von der Promenade am **„Seegarten“** entlang betrachten können.

Erkundungen in Zeuthen

Hertzog-Villa

Am Ende der Straße sehen wir die sogenannte **„Hertzog-Villa“**. Dieses Gebäude wurde in den Jahren 1909/1910 von Rudolph Hertzog erbaut, der es seiner Verlobten Wally, einer geborenen Puttkammer, schenkte. Rudolph Hertzog besaß um die Jahrhundertwende das größte Kaufhaus in Berlin an der Breiten Straße und erwarb daneben noch zahlreiche weitere Gebäude im Zentrum der Stadt. Die Villa ist französischen Vorbildern nachgebildet mit einer Mischung aus Neobarock und Rokoko. Die Baukosten sollen vier Millionen Goldmark betragen haben.

Nach dem zweiten Weltkrieg erwarb das Außenhandelsministerium der UdSSR die Villa und gestaltete sie zu einem Erholungszentrum um, zeitweise residierte der sowjetische Botschafter in dem Haus. Ende der 70er Jahre erhielt das Ministerium für Staatssicherheit die Villa und benutzte sie als Gästehaus für hochrangige ausländische Besucher. 1991 erwarb die Dussmann-Gruppe das Gebäude, rekonstruierte es mit großem Aufwand, so dass es heute in altem Glanz außen und innen wieder erstanden ist. Auch die Nachbargrundstücke wurden von Peter Dussmann erworben und dienen der Schulung der Mitarbeiter und als Gästehäuser des Unternehmens.

Auf der anderen Straßenseite lag der **ehemalige Diplomatenklub der DDR**, der den Mitarbeitern der ausländischen Vertretungen Möglichkeiten für Treffen und Erholung bot.

Hier entstand eine moderne Wohnsiedlung, die „Seegarten“ genannt wurde. Eine öffentliche Promenade führt am See entlang bis zum Ortsende von Zeuthen.

Der Rückweg führt uns entweder erneut durch das Bayrische Viertel bis zur Schillerstraße oder von der Niederlausitzstraße an einem neuen Wohngebiet und dem „Kunst-Café Kaiser“ vorbei in die Seestraße, von der sich reizvolle Blicke auf den See bieten, wobei auch am **„Platz der Demokratie“** eine Rast am Seeufer eingelegt werden kann.

Seegarten

Uferpromenade am Seegarten

Miersdorfer See

Wir gehen gegenüber in die Heinrich-Heine-Straße, die uns an der Anglersiedlung, an der Kindertagesstätte und einem Neubauviertel vorbeiführt. Wir sind wieder an der Schillerstraße, die wir überqueren und weiter auch den Selchower Flutgraben.

Unmittelbar hinter der **Flutgrabenbrücke** erstreckt sich das Gelände einer Kleingartensiedlung, und nach dem Überqueren der Nordschranke führt rechts eine Straße zu einem weiteren Neubaugebiet an der Grenze zu Eichwalde und Schulzendorf, dem „Zeuthener Winkel".

Wir gehen geradeaus weiter und befinden uns nach der Wiesenstraße im **Waldgebiet des Heidebergs** gleichzeitig im Ortsteil Miersdorf. Hier wird der märkische Kiefernwald durch andere Baumbestände abgelöst (Buchen, Birken), und der Weg führt uns durch eine typische märkische Waldlandschaft.
Auf dem höchsten Punkt des Heidebergs steht eine Relaisstation der Post, die als Orientierungspunkt dienen kann.

Am Ortsende erreichen wir die Waldpromenade. Schmale Rad- und Fußwege führen rechts zu den **„Ringstraßen"**. Eine Siedlungsform, die sich durch die Parzellierung in den 20er Jahren herausgebildet hat, um möglichst zahlreichen kauflustigen Berlinern ein Stück Land zu verschaffen. Es gibt im Ortsteil Miersdorf 14 solcher Ringe, die alle nach Baumarten benannt wurden. Die Grundstücke haben eine Größe von 700 bis 1000 qm, und auf manchen kann man noch die früheren Wohnlauben erkennen.

Der Kiefernring tangiert die Grenzstraße, und diese führt uns zum **Miersdorfer See**.
Dieser See entstand um 1900, als die an dieser Stelle gelegene Tongrube sich durch unerwartet schnellen Grundwassereinbruch füllte. Die kleine Insel in der Mitte des Sees besteht aus dem Abraum dieser Grube. Hinter dem See existierte einmal eine Ziegelei. Im 19. Jahrhundert wurde der Ton und der Sand mit einer Pferdeeisenbahn zur ersten Ziegelei am Zeuthener See transportiert.

Erkundungen in Zeuthen

Seebad Miersdorfer See

Am Miersdorfer See ist heute eine beliebte Badeanstalt, im Winter ein Eislaufparadies, selbst Angler versuchen ihr Glück. Der See hat einen natürlichen Zu- und Abfluss und außerdem noch eine künstliche Belüftung, so dass für eine gute Wasserqualität gesorgt ist. Auf dem Gelände des Miersdorfer Seebades findet jährlich zum Pfingstfest das beliebte Fischerfest statt.
Wer nun eine schöne Wanderung durch den Wald antreten will, der nimmt den Wüstemarker Weg, läßt den Sportplatz der „SC Eintracht Miersdorf/Zeuthen e.V. 1912“ links liegen und begibt sich geradeaus in den **Wüstemarker Forst**. Das ist ein größeres Waldgebiet und gehörte bis zum 15. Jahrhundert zum Ort Gersdorf, der aber bereits in dieser Zeit wüst, d.h. unbewohnt war. In diesem Forst findet man die unterschiedlichsten Baumbestände, neben Kiefern und Buchen auch Eichen und Birken.
Es gibt auch einen „Steinwald“, in dem die Findlinge der Eiszeit liegen, und einen „Ameisenwald“, wo sich zahlreiche Waldameisenvölker ihre Bauten errichteten. Im Spätsommer beginnt die Pilzernte im Forst, und manchmal trifft man auch auf Reh- und Schwarzwild.

Schließlich erreichen wir die B 179 und die Försterei Wüstemark (ehemals Gersdorf), wo man in eine Kutsche einsteigen, Pony- und Pferdereiten probieren kann.
Der Rückweg nach Miersdorf führt uns am Mühlenberg vorbei zurück zum Miersdorfer See. Wir lassen den See hinter uns, überqueren die Kreuzung am EDEKA-Markt und den Ebbegraben, der sein Wasser aus dem **Höllengrund** speist. Links sehen wir das Dienstgebäude der Freiwilligen Feuerwehr von Miersdorf und rechts von der Straße führt ein schmaler Weg in den Höllengrund. Der Höllengrund ist ein Naturschutzgebiet mit zahlreichen Arten der Flora und Fauna; ein romantisches und verwildertes Tal, das sich bis zum Pulverberg – früher Galgenberg – erstreckt. Ein sehr schöner Weg führt durch den Höllengrund über den Pulverberg zum erneuerten Kurpark des benachbarten Ortes Wildau.

Gemeindebibliothek

Kindertagesstätte Miersdorf

An die Schulzendorfer Straße schließt sich die Dorfstraße von Miersdorf an. Links lag der **ehemalige Gutshof,** rechts die **frühere Grundschule**, die erst im Jahr 1995 durch eine neue „Grundschule am Wald“ in der Forstallee aufgegeben werden konnte, und jetzt eine Kindertagesstätte beherbergt. Die Gemeindebibliothek befindet sich daneben in dem rekonstruierten Tagelöhnerhaus, und gegenüber hat die Jugend des Ortes in ihrem Club ihr Domizil. Und nun liegt sie vor uns, die Feldsteinkirche von Miersdorf, mitten im alten Dorfkern des Ortes. Bevor wir uns der Kirche zuwenden, werfen wir noch einen Blick nach rechts. Hinter dem **Ehrenmal** für die gefallenen Rotarmisten des zweiten Weltkrieges – es sind hier über 400 Soldaten beigesetzt – blickt das **ehemalige Rathaus von Miersdorf** herab. Es wurde im Jahr 1937 eingeweiht und diente bis zum Jahr 1957 der Gemeindeverwaltung von Miersdorf als Arbeitsstätte. Als sich 1957 beide Gemeinden zusammenschlossen, übernahm das Rathaus Zeuthen diese Aufgabe.

Dieses Rathaus wurde zu einer HNO-Klinik umfunktioniert, verfiel jedoch seit 1991 - weil die HNO-Klinik nach Königs Wusterhausen umziehen musste. Im Jahr 2003 wurde begonnen, dieses historische Gebäude auszubauen um altersgerechten Wohnraum zu schaffen.

Die **Miersdorfer Kirche** wurde im 13. oder 14. Jahrhundert erbaut. Sie liegt mit weiteren älteren Gebäuden wie auf einer umfahrbaren Insel. Das „romanische“ Eingangsportal entstand allerdings erst im 19. Jahrhundert. Rechts neben der Eingangstür ist ein Mühlstein eingemauert, dessen Bedeutung nicht eindeutig geklärt ist. Vielleicht ein alter Aberglaube, dass man in einen Kirchbau einen Teil eines bestehenden (lebendigen) Baues einarbeiten muss, um ihn vor Blitz und Unwetter zu schützen; vielleicht diente er aber auch als Ablage für Opfergaben, denn der Opfergebende musste sich hinknien vor der Kirche.

Der mit einer Feldsteinmauer umgebene **Kirchhof** diente noch 1870 der Beisetzung der Toten aus den drei Gemeinden Miersdorf, Zeuthen und Rauchfangswerder. Jede Gemeinde hatte einen separierten Teil auf dem Kirchhof, die Edlen und Patrone wurden rechts neben dem Eingang beigesetzt, wenn sie nicht in einer Gruft im Kirchenschiff zur letzten Ruhe gebettet wurden.

Auf dem Kirchhof ist leider nur eine Grabstätte erhalten. Die gusseiserne Grabplatte trug die berührende Inschrift:

Sie wird uns unvergeßlich bleiben,
Die hier im Grabe schläft und ruht.
Ihr Bild so wie ihr thätig Treiben
Gab stets im Leben Trost und Muth.
Drum bringen wir zu Deinem Grabe
In Lieb' und Dank die kleine Gabe
Und bauen Dir dies Denkmal auf.

(Leider wurde die Grabplatte 1998 entwendet)

Miersdorfer Feldsteinkirche

Erkundungen in Zeuthen

Die Kirche wurde mehrfach umgebaut und erweitert. Man erkennt heute noch die Erhöhung des Kirchenschiffes um einige Meter, um im Inneren Platz für eine Empore zu schaffen, denn zu dieser Zeit mussten die Gläubigen aus den drei genannten Gemeinden zum Gottesdienst nach Miersdorf kommen. 1920 erhöhte man den Turm um ein Stockwerk und baute eine Uhr ein. Nach einer Renovierung zeigt sich heute das Innere der Kirche in schlichter Einfachheit. Interessant sind die Orgel, ein Luther-Porträt an der Empore, ein Taufstein aus dem 17. Jahrhundert und eine Figurengruppe aus dem 14. und 15. Jahrhundert.

Der **Dorfkern** mit den alten Bauernhäusern wird in den nächsten Jahren sorgsam neu gestaltet, damit der ursprüngliche Charakter nicht verloren geht. Dazu gehört der alte Feuerwehrschuppen an der einen Spitze der Insel, der auch als Karzer in früherer Zeit benutzt wurde. Zu diesem Dorfkern gehört die Heimatstube in der Dorfstraße 8, in der sich eine ständige Ausstellung zur Ortsgeschichte Zeuthens befindet. Anmeldungen zur Besichtigung sind erforderlich. Unser Weg führt uns nun weiter zur „Straße der Freiheit“, vorbei an der **Höffner-Siedlung**. Der Waldfriedhof liegt links an dieser Straße, und plötzlich befinden wir uns in Wildau, das hier mit dem Westkorso in das Zeuthener Territorium hineinragt. Am Ende des Westkorsos erreichen wir nach Überquerung der Bahnlinie die Fontaneallee und damit den **Zeuthener Ortsteil** Hankels Ablage am Zeuthener See.
Es besteht auch die Möglichkeit, am Ende der Dorfstraße den Hankelweg zu benutzen, um von der Teltow-„Hochfläche“ wieder in die Dahme-Niederung zu gelangen und über Bahn- und Rheinstraße Hankels Ablage zu erreichen. Dieser Weg ist noch ein Stück ursprünglichen Sandweges, der früher als Viehtrift diente und bis zum Ende des 19. Jahrhunderts Kirchsteig für die Siedler auf Hankels Ablage und aus Rauchfangswerder war.

Wenn wir uns rechts in Richtung Wildau halten, kommen wir an die Fährstraße, an deren Ende die ehemalige **Fährstelle Miersdorf-Werder** liegt, einer Halbinsel jenseits der Dahme zu Zeuthen gehörend. Am anderen Ufer des Sees liegen Niederlehme, Ziegenhals und Schmöckwitz. Wenn wir uns links vom Westkorso in Richtung Zeuthen begeben, liegt am See der **Fontaneplatz** mit dem Fontanegedenkstein. Von hier aus bie-

Fontanegedenkstein

tet sich ein schöner Blick über den See nach Miersdorf-Werder und Rauchfangswerder, der südöstlichsten Spitze des Berliner Stadtbezirks Köpenick. Der Fontanegedenkstein erinnert an den Aufenthalt des Dichters im Mai 1884 im damals Miersdorfer Ortsteil Hankels Ablage, wo er die Arbeiten an seinem Roman „Irrungen, Wirrungen“ abschloss und dieser Örtlichkeit ein literarisches Denkmal setzte. Der Name des Ortsteils stammt ab von

Desy Institut Zeuthen

der Fischerfamilie Hankel, die im 18. Jahrhundert auf dem See die Kleinfischerei (d.h. mit Reusen in den Uferzonen) für das Amt Waltersdorf der Königlichen Hofkammer betrieb. August Hankel sorgte im 19. Jahrhundert dafür, dass Zeuthen einen Halteplatz an der Berlin-Görlitzer-Bahn erhielt, der ebenfalls „Hankels Ablage“ genannt wurde (wie die damalige Poststation). „Ablage“ bedeutete einen Platz, auf dem vor allem Holz abgelagert wurde, um es dann auf dem Seeweg mit Schleppkähnen nach Berlin zu transportieren. Die gut situierten Neubürger Zeuthens aus Berlin verwahrten sich am Ende des 19. Jahrhunderts gegen die Postadresse „Ablage“, so dass Bahnhof und Post 1897 in „Zeuthen/Mark“ umbenannt wurden. Voraus ging für einige Jahre die Doppelbezeichnung des Haltepunktes „Hankels Ablage-Zeuthen“. Immerhin lieferte Zeuthen in umfänglichem Maße Ziegel nach Berlin, die in den Gründerjahren dazu führten, dass Berlin zu einer Weltstadt wurde. Weitere Abnehmer befanden sich in Ost- und Westpreußen, Polen und Lippe.

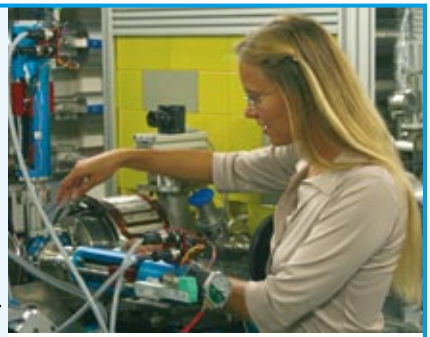
Die Fontaneallee geht über in die Lindenallee, und schon bald zeigen sich die Gebäude des **DESY- Zeuthen in der Helmholtz-Gemeinschaft**, einem Forschungsinstitut für Hochenergiephysik.

In diesem Institut wurde bereits vor 1945 Atomforschung (durch das damalige Postministerium!!!) betrieben, bis 1990 war es ein Institut der Akademie der Wissenschaften der DDR, jetzt gehört es zum DESY-Hamburg und besitzt umfangreiche internationale Verbindungen. Das Direktionsgebäude aus Backsteinen und die dazugehörigen Nebengebäude wurden 1896 vom Gastwirt Richard Käppel als neue Gaststätte errichtet. In Käppels ursprünglichem „Etablissement“ unmittelbar dahinter (in den 60er Jah-

Siegertplatz

Erkundungen in Zeuthen

DESY ist eines der weltweit führenden Zentren für die Forschung an Teilchenbeschleunigern und wird mit öffentlichen Mitteln finanziert.



Grundlagenforschung – es gibt zwei Standorte, Hamburg und Zeuthen, mit gemeinsamen naturwissenschaftlichen Forschungsschwerpunkten:

- Beschleuniger
- Teilchenphysik
- Forschung mit Photonen

Investieren in die Zukunft – DESY leistet aktiv Beiträge zur Nachwuchsförderung:

- gewerbliche Ausbildung, Praktika
- Diplom- und Doktorarbeiten
- Schülerlabor physik.begeifen

Deutsches Elektronen-Synchrotron DESY
in der Helmholtz-Gemeinschaft
Platanenallee 6, 15738 Zeuthen
Telefon: 033762 77-0, Fax: 033762 77-413
www-zeuthen.desy.de

Schnelle Elektronen in Hamburg – Geisterteilchen am Südpol – Teilchenkollisionen in Genf

Zeuthener Wissenschaftler beteiligen sich an internationalen Forschungsprojekten.

Der **Photoinjektor-Teststand in Zeuthen PITZ** liefert einen wichtigen Beitrag für die erfolgreiche Verwirklichung des zukünftigen **europäischen Röntgenlasers XFEL** am DESY-Standort in Hamburg. Der XFEL eröffnet völlig neue experimentelle Möglichkeiten. Um dieses Licht mit den besonderen Eigenschaften zu erzeugen, sind sehr hohe Anforderungen an die Qualität der Elektronenquelle gestellt. Heute wird der **Freie-Elektronen-Laser FLASH,** ein Pilotprojekt für den XFEL, bei DESY in Hamburg mit einer bei PITZ optimierten Elektronenquelle betrieben.

Mit dem internationalen Neutrinoteleskop **IceCube** entsteht am Südpol in den Jahren von 2004 bis 2011 unter Mitwirkung von Zeuthener Wissenschaftlern der größte Teilchendetektor der Welt. 4800 Photosensoren, die „Augen“ des Teleskops, werden in einem Volumen von einem Kubikkilometer Eis in 1400-2400 m Tiefe installiert, insgesamt 1300 von ihnen werden in Zeuthen produziert. Neutrinos, die reaktionsträgen „Geisterteilchen“, liefern wertvolle Informationen über das Geschehen im Kosmos.

Teilchenphysiker aus Zeuthen beteiligen sich in Genf aktiv an den Forschungsvorhaben am **Large Hadron Collider LHC,** der Entdeckungsmaschine für neue Teilchen und Phänomene. DESY-Wissenschaftler planen mit am **Internationalen Linearcollider ILC,** einer zukünftigen Präzisionsmaschine zur genauen Bestimmung von Teilcheneigenschaften.

Es bleiben noch viele Fragen offen, die die Natur uns stellt. Aber mittels technologischer Entwicklungen sowie dem Zusammenspiel theoretischer Berechnungen mit experimentellen Ergebnissen, gewinnen wir immer neue Erkenntnisse und kommen den Antworten ein Stück näher.

www.alles-deutschland.de

Konzerte, Ausstellungen **Alle** Sportveranstaltungen, Restaurants, Biergärten, Bringdienste, Sportstudios, Kartbahnen **Infos** Schwimmbäder, Saunen, Vereine, Hotels, Campingplätze **über** Ferienwohnungen, Museen **Ihre** Theater, Stadtpläne, Wetter, Routenplaner, Radarfallen **Stadt** Fabrikverkäufe, Immobilien, Jobs ...

ren wegen Baufälligkeit abgerissen und eingeebnet) hatte 1884 und 1885 Theodor Fontane logiert. In der Cafeteria befindet sich eine Fontane-Ausstellung, die nach Anmeldung beim Pförtner (Tel.: 033762 / 770) besichtigt werden kann. (Nach Anmeldung bei Frau Mende, Tel.: 033762 / 770, kann eine Führung durch das Institut vereinbart werden). Der Eingang befindet sich in der Platanenallee, die uns auch wieder an den See führt zur ehemaligen Fährstelle nach Rauchfangswerder, die leider noch nicht wieder in Betrieb genommen werden konnte.

Links beginnt die Eichenallee mit Villen aus der Besiedlungszeit Zeuthens, die Anfang des 20. Jahrhunderts gebaut wurden, nachdem die Ziegelei, die dort stand, abgerissen worden war. Am Ende der Allee erreichen wir den **Siegertplatz**, benannt nach der alteingesessenen Kossäthenfamilie Siegert, die sich um Zeuthen verdient gemacht hat und u.a. diesen Platz aus ihrem Grundbesitz der Gemeinde für öffentliche Zwecke zur Verfügung stellte. Am Siegertplatz mündet der Selchower Flutgraben in den Zeuthener See, und der Blick öffnet sich über zahlreiche Bootsstege verschiedener Segelvereine bis zur Schmöckwitzer Brücke. Das letzte Stück unseres Weges führt uns durch die **Dorfaue von Zeuthen**, dem ältesten Teil des Ortes, denn an dieser Stelle siedelten sich wohl die ersten Slawen im 6. und 7. Jahrhundert an, die vor allem vom Fischfang und von der Bienenwirtschaft lebten. Jetzt sehen wir das Rathaus vor uns liegen, halten uns links, sehen das alte Postgebäude und können uns in verschiedenen Gaststätten niederlassen, um so gestärkt den Bahnhof wieder zu erreichen.

Ein alternativer Weg zum Bahnhof führt vom Siegertplatz - Ahornallee – Forstweg über die Schranke zum Bahnhof. An der Ecke zum Spitzbubenweg ist die alte ehemalige Bahnhofswirtschaft „Waldschänke“ zu sehen, die von Hankels Schwager August Siegert erbaut worden war. Nach Fontanes eigenem Zeugnis kehrte auch er hier ein.

Miersdorfer Chaussee am Bahnhof

Auf der anderen Seite des Bahnhofs in der Miersdorfer Chaussee befinden sich noch zahlreiche Geschäfte, die Sparkasse, Gaststätten und die Postagentur. Im Forstweg 30 haben der Generationstreff und der Seniorenbeirat ihr Domizil, und auch die Ortschronisten sind im gleichen Haus anzutreffen.

H.-G. Schrader, Dr. J. Kleine, G. Mattern, J. Glock 1997;
Von den Ortschronisten überarbeitete Version vom August 2007

Hotels und Pensionen

Seehotel	033762 / 89-0
Fontaneallee 27/28, 15738 Zeuthen	Fax 033762 / 89408
Hotel am Zeuthener See	
Ausbildungshotel Annedore Leber-BBW	033762 / 76-0
Fontaneallee 10, 15738 Zeuthen	Fax 70955
Wirtshaus am See	
Schulzendorfer Straße 5-6, 15738 Zeuthen	033762 / 72366
Gastwirtschaft und Pension „Am Höllengrund“	
Hoherlehmer Straße 27, 15738 Zeuthen	033762 / 70721
Appartement -Haus Zeuthen	Tel. 033762 / 70777
Goethestraße 28, 15738 Zeuthen	Mobil 0170 / 3816334
	Fax 70778
Bistro La Cuvee Zimmervermietung	
Miersdorfer Chaussee 13, 15738 Zeuthen	033762 / 70775
Steakhouse – Pizzeria – Hotel	033762 / 225162
Alte Poststraße 1a, 15738 Zeuthen	Fax 225164

Weitere Unterkünfte:

Karin Krüger, Potsdamer Straße 7a, 15738 Zeuthen	033762 / 93 482
Erika Manthei, Straße der Freiheit 5, 15738 Zeuthen	033762 / 71260
Donata Pilz, Rheinstraße 21, 15738 Zeuthen	033762 / 71033
Wolfgang Roll, Amselstraße 23, 15738 Zeuthen	033762 / 70073
Angelika Schulz, Spreestraße 13, 15738 Zeuthen	033762 / 71738
Familie Gummelt	
Straße der Freiheit 24, 15738 Zeuthen	033762 / 93877
Wilfried Kerlin, Birkenring 12, 15738 Zeuthen	033762 / 70526
Horst Lipinski, Lindenring 79, 15738 Zeuthen	033762 / 70856
Klaus Mittelstädt	
Schmöckwitzer Str. 8, 15738 Zeuthen	033762 / 71137
Monika Roll, Rheinstraße 12, 15738 Zeuthen	033762 / 71029
Cornelia Schmidt	
Seestraße 92, 15738 Zeuthen	033762 / 93460
Fam. Schulz, Havellandstraße 20	033762 / 71891

Ausbildungshotel des Annedore-Leber-Berufsbildungswerkes Berlin
Fontaneallee 10, 15738 Zeuthen, Tel.: 033762 760

- Komfortable EZ und DZ mit Seeblick
- Restaurant
- Kaminzimmer
- Konferenzräume mit Internetanschluss

- Gepflegte Außenanlage
- Bootssteg
- Fahrradverleih

Ideal für Seminare, Tagungen oder auch Familienfeiern

Das Annedore-Leber-Berufsbildungswerk Berlin ist eines von 52 Berufsbildungswerken in Deutschland und gehört mit seinen mehr als 500 Auszubildenden und Teilnehmer/-innen der Berufsvorbereitung zu den größten Berlin-Brandenburger Ausbildungszentren. Das zugehörige Ausbildungshotel am Zeuthener See bildet seit über 15 Jahre mit Erfolg Rehabilitandinnen und Rehabilitanden in den Berufen Fachkraft und Helfer/-in im Gastgewerbe sowie Beiköche praxisbezogen aus.
Die Aufnahmeempfehlungen erfolgen über die Reha-Beratungen der zuständigen Arbeitsagenturen.

Weitergehende Informationen finden Sie im Internet unter www.albbw.de,
Ansprechpartner vor Ort ist Herr Mainka, Telefon: 033762 76-301.

Apartmenthaus Zeuthen

Goethestr. 28 · 15738 Zeuthen · Mobil: 0170/3 81 63 38 · Fax: 03 37 62/7 07 78
www.apartmenthaus-zeuthen.de

6 komfortable Apartments, ca. 60 m²
Wohn-, Schlaf- und Küchenbereich für
2–4 Personen, kostenloser PKW-Stellplatz,
günstige Verkehrsanbindung nach Berlin
und Flughafen Schönefeld

Verbinden Sie Ihren Berlin-Besuch mit einem Frühstück am Zeuthener See!

Seehotel Zeuthen ★★★★

- 4-Sterne Hotel am Stadtrand der Metropole Berlin
- direkt am Zeuthener See gelegen mit hoteleigenem Sandstrand
- kostenfreie Parkplätze direkt am Haus
- nur 35 Minuten bis zum Potsdamer Platz

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung:
Tel: 030-92 90 08 18
oder besuchen Sie uns im Internet unter: www.seehotel-zeuthen.de

Seehotel Zeuthen Fontaneallee 27/28 15738 Zeuthen-Berlin Tel: 030-92 90 08 18
Fax: 033762-89 408 info@seehotel-zeuthen.de www.seehotel-zeuthen.de

Das Seehotel Zeuthen erfüllt alle Ansprüche, die Sie an ein modernes Luxushotel stellen. Mit seinen 142 komfortablen Zimmern und Suiten, den zehn modern ausgestatteten Konferenzräumen, dem umfangreichen Spa – Bereich, 140 kostenfreien Parkplätzen und der ruhigen Lage direkt am Zeuthener See, bietet es die perfekte Kombination aus unmittelbarer Großstadtnähe (nur 35 Minuten bis zum Potsdamer Platz) und Hotelzimmern mit Blick auf die idyllische Seenlandschaft des Zeuthener Sees. Entdecken Sie die Möglichkeit Ihren Hauptstadtbesuch mit einem Frühstück am See abzurunden.
Zu dem bietet die Umgebung Ihnen mit den zahlreichen Wälder, Wiesen und Seen ein abwechslungsreiches Freizeitangebot. Erkunden Sie die schöne Landschaft auf dem Fahrrad, per Ruderboot oder zu Fuß bei einer Wanderung. Eine individuelle Tour wird gern für Sie zusammengestellt. Auch den Freunden des Golfsports wird in naher Umgebung, mit Driving - Ranch, 9-Loch- und 18-Anlage, die nötige Abwechslung geboten. Wer die Ruhe und Erholung sucht, findet sie in der Sauna- und Erholungslandschaft des Seehotels. Ausgestattet mit Dampfsauna, Trockensauna, Fitnessbereich, Ruheraum und Relaxarium lädt sie, nach einem erlebnisreichen Tag, zur Entspannung ein.
Das Restaurant „Fontane“ besticht mit seiner geschmackvollen Einrichtung und dem herrlichen Ausblick auf den Zeuthener See. Küchenchef Marco Hüls, verwöhnt Sie mit ausgesuchten und frischen Produkten aus der Region und versteht es mit viel Kreativität seine Gäste immer wieder aufs Neue zu begeistern. Das „Stüberl“ bietet das ideale Ambiente zu festlichen Anlässen oder gemütlichen Abenden in entspannter Atmosphäre. Lassen Sie in „Theos Bar“ den Tag bei einem Glas Wein oder einem Cocktail gemütlich ausklingen und in Ihrem stilvoll eingerichteten Zimmer mit Blick auf den See einfach die Seele baumeln.

Gaststätten und Cafés

Goethestuben, Goethestraße 22, 15738 Zeuthen	033762 / 92020
Bistro La Cuvee, Miersdorfer Chausee 13, 15738 Zeuthen	033762 / 70775
Rast auf dem Bauernhof Wüstemark	
An der B 179, 15738 Zeuthen	033762 / 92559
Wirtshaus am See	
Schulzendorfer Straße 5, 15738 Zeuthen	033762 / 72366
Rosario, Seestraße 104, 15738 Zeuthen	033762 / 70859
Gaststätte „Haus Rheinau“, Fontaneallee 17	033762 / 72828
Chinarestaurant „Kaiserpavillon“	
Seestraße 45, 15738 Zeuthen	033762 / 21615
Ristorante Cafe „Peperosa“	
Miersdorfer Chaussee 11, 15738 Zeuthen	033762 / 82738
Griechisches Restaurant „Olympia“	
Seestraße 65, 15738 Zeuthen	033762 / 41980
Eis-Café Schulz	
Havellandstraße 20, 15738 Zeuthen	033762 / 70321
Kunst-Cafè	
Seestraße 103, 15738 Zeuthen	033762 / 93732
Eiscafé „Eiskristall“	
Goethestraße 8B, 15738 Zeuthen	033762 / 211873
Seehotel	033762 / 89-0
Fontaneallee 27/28, 15738 Zeuthen	Fax 033762 / 89408
Steakhouse – Pizzeria – Hotel	033762 / 225162
Alte Poststraße 1a, 15738 Zeuthen	Fax 225164
Gastwirtschaft und Pension „Am Höllengrund“	
Hoherlehmer Straße 27, 15738 Zeuthen	033762 / 70721

P&B AS

Pension & Bistro „La Cuvee“

Angelika Schülke

Miersdorfer Chausee 13 · 15738 Zeuthen
Telefon/Telefax 03 37 62/7 07 75
www.zeuthen-bistro-und-pension.de

Pension & Bistro „La Cuvee“ sind moderne und freundliche Einrichtungen, die alles bieten, was Reisende brauchen, um sich wohl zu fühlen.
Sie finden bei uns die besten Voraussetzungen, um Ihre Familien- oder Betriebsfeier zu einem vollen Erfolg zu machen.
Besonders empfehlenswert sind unsere geführten Wanderungen in und um Zeuthen.
Als Höhepunkt genießen Sie anschließend in gemütlichem und gepflegtem Ambiente Frisches aus der regionalen Küche. Ihr Wohlbefinden liegt uns am Herzen !

Gesundheit

Apotheken

Lindenapotheke
Goethestraße 26, 15738 Zeuthen 033762 / 70517

Löwenapotheke
Miersdorfer Chaussee 13a, 15738 Zeuthen 033762 / 70442

Allgemeinmedizin

Dr. Barbara Bleßmann
Spreestraße 29, 15738 Zeuthen 033762 / 70130

Dr. Volker Nordenskjöld
Friedenstraße 92, 15738 Zeuthen 033762 / 92249

Holger Pieplow
Goethestraße 3, 15738 Zeuthen 033762 / 92491

Dipl.-Med. Karin Sachwitz
Mittelpromenade 32, 15738 Zeuthen 033762 / 71933

Dr. Wiebke Wolf
Heinrich Heine Str. 26, 15738 Zeuthen 033762 / 71082

Augenheilkunde

Dr. Kerstin Vorein
Freiheitstraße 98, 15745 Wildau 03375 / 500978

Chirurgie

Dr. Heico Hagelstein
Forstweg 25a, 15738 Zeuthen 033762 / 71770

Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Dr. Ines Jäger
Alte Poststraße 1, 15378 Zeuthen 033762 / 22055

Dipl.-Med.Christiane Jahn
Wilhelmshavener Str.21, 15738 Zeuthen 033762 / 72117

Haut- und Geschlechtskrankheiten

Dr. Heidi Buttgereit
Freiheitstraße 98, 15745 Wildau 03375 / 501884

Hals-, Nasen-, Ohrenheilkunde

Dr. Mathias Avemarg
Miersdorfer Chaussee 11, 15738 Zeuthen 033762 / 189788

Innere Medizin

Dipl.-Med.Angelika Hagelstein
Forstweg 25a, 15738 Zeuthen 033762 / 71770

Dr. Stefanie Sanden-Böttcher
Goethe Str.3, 15738 Zeuthen 033762 / 92491

Dipl.-Med. Sylvia Vogelsang
Miersdorfer Chaussee 13, 15738 Zeuthen 033762 / 71806

Kinder- und Jugendheilkunde

Dr. Helga Sigrid Schmadl
Friedenstraße 31, 15732 Eichwalde 030 / 6758696

Neurologie und Psychatrie

Dipl.-Med. Britta Hahn
Mozartstraße 3, 15738 Zeuthen 033762 / 70878

Orthopädie

Peter Ascheid-Böddeker
Miersdorfer Chaussee 13a, 15738 Zeuthen 033762 / 72546

Zahnmedizin

Marco Dahlke
Friesenstraße 1, 15738 Zeuthen 033762 / 70985

Dr. Astrid Hirsch, Goethestraße 3, 15738 Zeuthen 033762 / 92676

Uwe Husse
Goethestraße 3, 15738 Zeuthen 033762 / 92070

Henning Lehmbäcker
Friesenstraße 1, 15738 Zeuthen 033762 / 70985

Ines Martin, Schulzendorfer Str. 2, 15738 Zeuthen 033762 / 70598

Dipl.-Med. Renate Schaub
Miersdorfer Chaussee 24, 15738 Zeuthen 033762 / 92635

Was erledige ich wo

Autoservice, Reparatur, Reifendienst

Auto Fit
Kfz Meisterbetrieb M. Raviol
Parkstraße 50, 15738 Zeuthen 033762 / 70072

Autoreparaturen Feiertag
Regensburger Straße 37, 15738 Zeuthen 033762 / 71026

Autoservice
Schillerstraße 103, 15738 Zeuthen 033762 / 206660

KFZ Hilfs- und Abschleppdienst
Zoltan Neumann
Große Zeuthener Allee 30, 15738 Zeuthen 033762 / 93635

Reifen-Tauchmann GmbH
Goethestraße 34, 15738 Zeuthen 033762 / 71287

Badeanstalten

Seebad Miersdorfer See über Hr. Fischer
Schulzendorfer Straße, 15738 Zeuthen 033762 / 71153

Sport- und Schwimmhalle Wildau
Jahnstraße 30, 15745 Wildau 03375 / 500755

Bibliothek

Dorfstraße 22, 15738 Zeuthen 033762 / 93351

Bootszubehör

Bauhaus, Chausseestraße 1, 15745 Wildau 03375 / 52480

Bootsverleih

Kuhnle Tours GmbH Wassersportzentrum
Dorfaue 5, 15738 Zeuthen 033762 / 70316

Einkaufen

A 10 Center Wildau, Chausseestraße, 15745 Wildau
EDEKA – Neukauf, Dorfstraße 14, 15738 Zeuthen
KAISER's Supermarkt, Goethestraße, 15738 Zeuthen
PENNY – Markt, Forstallee 2, 15748 Zeuthen
PLUS – Markt, Heinrich-Heine-Straße, 15738 Zeuthen

Weitere Geschäfte finden Sie rund um den Bahnhof Zeuthen

Tourist Information

Am Bahnhof, 15711 Königs Wusterhausen 03375 / 252019

Einwohnermeldeamt

Grünauer Straße 49, 15732 Eichwalde 030 / 67502301/-02

Fahrgastschifffahrt Fußwinkel

Heimathafen Rathausplatz 0171/8814888
Reservierung 03375 / 296539

Friedhofsverwaltung Zeuthen / Miersdorf

Miersdorfer Friedhof, Büro Trauerhalle
Straße des Friedens 60-63, 15738 Zeuthen 033762 / 72051

Friseur + andere

Figaro e.G.
Dorfstraße 14, 15738 Zeuthen 033762 / 70240

Friseur Krüger
Seestraße 56A, 15738 Zeuthen 033762 / 91919

Neue Linie Friseur & Kosmetik GmbH
Miersdorfer Chaussee 13a, 15738 Zeuthen 033762 / 71782

Salon Margit Friseur & Solarium
Goethestraße 12a, 15738 Zeuthen 033762 / 92743

Vanessa Naturkosmetik-Salon Ließ / Rennefeld GbR
Seestraße 56a, 15738 Zeuthen 033762 / 71194

Fundbüro

Gemeindeverwaltung, Verwaltungsgebäude
Schillerstraße 57, 15738 Zeuthen 033762 / 2254 – 533/ 534

Kindereinrichtungen

Kindertagesstätte Zeuthen
Heinrich-Heine-Straße 5, 15738 Zeuthen 033762 / 92217
Maxim-Gorki-Straße 2, 15738 Zeuthen 033762 / 92013

Kindertagesstätte Miersdorf
Dorfstraße 4, 15738 Zeuthen 033762 / 72000
Dorfstraße 23, 15738 Zeuthen 033762 / 92867

Vereine und Verbände

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde
Schillerstraße 54 (NTBB-Gebäude),
15738 Zeuthen 033762 / 93313

Kirche Miersdorf
Christiane Leu
Dorfstraße, 15738 Zeuthen 030 / 6758039

Kirche Zeuthen
Dr. Malte Lippmann
Schillerstraße 2, 15738 Zeuthen 0171 / 5281280

Krankenpflege

Diakonie-Station Zeuthen
Alte Poststraße 1 a, 15738 Zeuthen 033762 / 70461

DRK Sozialstation Zeuthen
Am Pulverberg 1, 15738 Zeuthen 033762 / 188671

Hauskrankenpflege „Anja“
An der Kurpromenade 46, 15738 Zeuthen 033762 / 70611

Polizeiposten Zeuthen

Forstweg 30, 15738 Zeuthen 033762 / 71946

Post

Miersdorfer Chaussee 11, 15738 Zeuthen 033762 / 46415

Schulen

Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe „Paul Dessau“
Schulstraße 4, 15738 Zeuthen 033762 / 71987

Grundschule „Am Wald“
Forstallee 66, 15738 Zeuthen 033762 / 8400

Standesamt

Grünauer Straße 49, 15732 Eichwalde 030 / 67502304 / 05

Wohnungsberechtigungsschein

Gemeindeverwaltung
Schillerstraße 1, 15738 Zeuthen 033762 / 753560

B

Berliner Sportverein Akademie der Wissenschaften e.V.
Abteilung Segeln/Kanu
Ursula Förster
Platanenallee 7, 15738 Zeuthen Tel./Fax 030 / 9952519
Mail: foerster.u@arcor.de
Web: www.adw-berlin.de

Bürgerverein für umweltfreundlichen und einwohnergerechten Straßenverkehr Zeuthen e.V.
Dr. Peter Henning
Seestr. 80, 15738 Zeuthen 033762 / 93299

C

Christlicher Treff für Suchtgefährdete e.V. Zeuthen
Renate Krüger
Dorfstraße 10, 15738 Zeuthen 033762 / 71594

Berliner Sportverein AdW e.V.
Abt. Segeln / Kanu
Platanenallee 7, 15738 Zeuthen

Abteilungsleiterin Ursula Förster
Spremberger Straße 9, 12627 Berlin
Tel/Fax: 030 / 995 25 19
email: foerster.u@arcor.de

Bootshaus:
Platanenallee 7
15 738 Zeuthen
Tel. 033762/70375

Die Abteilung Segeln/Kanu des BSV AdW e.V. ging 1990 hervor aus der 1953 gegründeten Sektion Segeln der Betriebssportgemeinschaft der Akademie der Wissenschaften. Sie vereint Regatta- und Fahrtensegler sowie einmalig am Zeuthener See – Renn- und Wanderkanuten. Angeboten werden Wasserliegeplätze für Boote bis 10 m Länge, Hallenliegeplätze für Kanus und offene Jollen sowie Winterliegeplätze für Boote bis 3 t Gewicht. Interessenten erfahren Nähres in den mittwochs 17 Uhr stattfindenden Sprechstunden und im Internet www.adw-berlin.de

Vereine und Verbände

D

Deutscher Anglerverband, OG Zeuthen I e.V.
Vorsitzender: Heinz Hegenbarth
Dorfaue 21, 15738 Zeuthen 033762 / 93974

Deutscher Anglerverband, OG Zeuthen II e.V.
Vorsitzender: Helmut Gamrath
Grenzstr., 15738 Zeuthen 033762 / 92602

Deutscher Anglerverband, OG Zeuthen - Nord des DAV e.V.
Vorsitzender: Peter Bernd Augsburg
Anglerkolonie Heinrich Heine Str. 2
Postanschrift: Hauptstraße 4E, 10317 Berlin
Web: www.angelverein-zeuthen-nord.de 030 / 5531439

F

Fontanekreis
Vorsitzender: Herr Karl-Heinz Lüpke
Waldpromenade 77, 15738 Zeuthen 033762 / 70348

Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Zeuthen e.V.
Vorsitzende: Regina Schäfer
Alte Poststr. 8, 15738 Zeuthen 033762 / 70309

Förderverein für die Musikausbildung der Musikbetonten GS mit gymnasialer Oberstufe „Paul Dessau“ e.V.
Sigrid Schella
Schulstraße 4 , 15738 Zeuthen 033762 / 93608

G

Gartenfreunde Zeuthen e.V.
Vorstand: Steffen Hanniske
Forstallee 31, 15738 Zeuthen
www.gartenfreunde-zeuthen.de 0179 / 3969456

Gewerbeverein Zeuthen e.V.
Vorsitzender: Jörg Themlitz
Flämingstr. 3-4, 15738 Zeuthen
joerg.themlitz@themlitz.de“
www.Fischerfest-Zeuthen.de 033762 / 70127
www.Weihnachtsmarkt-Zeuthen.de Fax: 033762 / 70126

H

Heimatfreunde Zeuthen e.V.
Hans-Georg Schrader
Waldpromenade 22, 15738 Zeuthen 033762 / 93389

Handballsportgemeinschaft (HSG) Zeuthen e.V.
Olaf Wetzel, Jasminweg 11, 15738 Zeuthen 033762 / 71149

I

Imkersparte
Vorsitzender: Kurt Lause
Ebereschenring 1, 15738 Zeuthen 033762 / 72218

K

Kantatenchor
Christian Finke, Karl-Marx-Straße 109, 15745 Wildau 03375 / 217638

L

DER LITERATURKREIS Zeuthen
Beate Burgschweiger
Teichstraße 31, 15738 Zeuthen 033762 / 48682 oder
in der Gemeindebibliothek 033762 / 93351

Landesselbsthilfeverband Brandenburg/Berlin für Osteoporose e.V.
Barbara Fiedler
Mittelpromenade 32, 15738 Zeuthen 033762 / 72484
E-Mail: Baerbel.Fiedler@gmx.de

M

Männerchor Zeuthen e.V.
Vorsitzender: Wolfgang Laute
Spreewaldstr. 10, 15738 Zeuthen 033762 / 92828
Web: www.männerchor-Zeuthen.de

N

Naturschutzbund, Territorialgruppe Wüstemark
Günter Arndt, Im Heidewinkel 3, 15738 Zeuthen 033762 /70736

S

SC Eintracht Miersdorf/
Zeuthen e.V. 1912
Hans-Jürgen Exner
An der Korsopromenade 27, 15738 Zeuthen 033762 / 71640

Schützenbrüderschaft Zeuthen
Vorsitzender: Gerhard Ammon
Friedenstr. 75, 15738 Zeuthen 033762 / 93963

Segelclub Zeuthen e.V.
Lutz Rehaag
Eichenallee 13, 15738 Zeuthen 033762 / 70195
Hasenholzer Allee 65, 12685 Berlin 030 / 4251632

Segelgemeinschaft
Zeuthen e.V.
Dr. Andreas Hewelt
Frank L.-Howley-Weg 81, 14167 Berlin 030 / 8314395

Segelverein Neander e.V.
Vorsitzender: Harry Wittenburg
Fontaneallee 67a, 15745 Wildau 03375 / 553664

Seniorenbeirat
Zeuthen e.V.
Vorsitzender: Herr Konrad Müller
Am Heideberg 51, 15738 Zeuthen 033762 / 93805
Forstweg 30, 15738 Zeuthen Tel./Fax: 033762 / 90014

SG Zeuthen
Vorsitzender: Wolfgang Arndt
Stedinger Straße 11, 15738 Zeuthen 033762 / 91294

SG Zeuthen-Wüstemark
Sektion Reiten
Vorsitzende: Britta Staamann
Straße am Hochwald 70, 15738 Zeuthen 033762 / 72747

T

Tennis-Club Zeuthen e.V.
Vorsitzender: Dr. Markus Weyers
Nordpromenade 33, 15745 Wildau
Kastanienallee 7-8, 15738 Zeuthen
Mail: weyers@fbh-berlin.de 03375 / 500494

V

Verband deutscher Kleintierzüchter/
Jagdspaniel Klub, Ortsgruppe Zeuthen
Felicitas Zeller
Donaustraße 10, 15738 Zeuthen 033762 / 71483

Viel Generationen Haus (VGH) e.V.
Beate Burgschweiger
Teichstraße 31, 15738 Zeuthen
E-Mail: beate.burgschweiger@web.de 033762 / 48682

Volkssolidarität/ Bürgerhilfe e.V.
Ortsgruppe Zeuthen – Miersdorf
Siegfried Mitrasch
Dorfstraße 25 E, 15738 Zeuthen
E-Mail: Siegfried.Mitrasch@arcor.de 033762 / 21981

Volkssolidarität/ Bürgerhilfe e.V.
Ortsgruppe Zeuthen – Flußviertel
Liselotte Habermann
Havelstraße 5, 15738 Zeuthen 033762 / 70667

Volkssolidarität/ Bürgerhilfe e.V.
Ortsgruppe Zeuthen – Bayerisches Viertel
Erich Hucke
Flämingstraße 14, 15738 Zeuthen 033762 / 70826

Volleyball-Amateure Miersdorf e.V.
Achim Rietz, Am Heideberg 4, 15738 Zeuthen 033762 / 70029

Volleyball-Club Zeuthen e.V.
Sebastian Liebsch
Leistikowstraße 14, 15732 Eichwalde 030 / 6756456

Z

ZCC Zeuthener Carnevals Club
Betty Kleiber-Witschonke
Nordstraße 6 B
15711 Königs Wusterhausen OT Zeesen 03375 / 921879

Zeuthener Yachtclub e.V.
Sigfried Stahn
Niederlausitzstraße 12, 15738 Zeuthen
E-Mail: ZYCeV@t-online.de
Web: www.segel.de/ZYC 033762 / 70977

Ortsplan Zeuthen

Notrufe

Ärztlicher Bereitschaftsdienst	**0355 / 632-0**
Zahnärztl. Bereitschaftsdienst	**0171 / 6045515**
Achenbach Krankenhaus	
Königs - Wusterhausen, Köpenicker Str. 29	**03375 / 288-0**
• Notfall-Ambulanz	**03375 / 288300**
• Kreissaal	**03375 / 288235**
• Patientenaufnahme	**03375 / 288320**
• Kinderstation	**03375 / 288314**

Giftnotrufzentrale allgemein	**030 / 19240**
Giftnotrufzentrale für Schwangere während der Stillzeit	**030 / 30686734**
Tierarzt	**033762 / 71777**
Feuerwehr / Rettungsdienst	**112**
Freiwillige Feuerwehr	
Zeuthen	**033762 / 70309**
Miersdorf	**033762 / 71978**

Polizei	**110**
Unfall –Hilfe/ Leitstelle Lausitz	**0355/ 632-0**
Schutzbereich Hauptwache Königs Wusterhausen	**03375 / 2700**

IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Zeuthen. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen.

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

In unserem Verlag erscheinen Produkte zu den Themen:

- Bürgerinformationen
- Klinik- und Gesundheitsinformationen
- Senioren und Soziales
- Kinder und Schule
- Bildung und Ausbildung
- Bau und Handwerk
- Dokumentationen

Infos auch im Internet:
www.alles-deutschland.de
www.sen-info.de
www.klinikinfo.de
www.zukunftschancen.de
www.zeuthen.de

15738050/1. Auflage/2007

WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2
D-86415 Mering
Telefon +49(0)8233/384-0
Telefax +49(0)8233/384-103
info@weka-info.de
www.weka-info.de

Unser A10 ...

Das A10 ist mehr als ein attraktives Einkaufszentrum: Hier finden zahlreiche Veranstaltungen und Ausstellungen statt – hier öffnet sich das Tor zu einer der schönsten Naturlandschaften Europas. An der Kundeninfo erhalten Besucher und Touristen Tipps sowie Informationen zu den verschiedensten Ausflugszielen der näheren Umgebung.

Entdecken Sie die Region und verknüpfen Sie Ihr Einkaufserlebnis mit einem Kurztrip in das erholsame Dahme-Seengebiet.

Mehr Informationen unter:
www.A10center.de

A10 – Gut für die ganze Region

Direkt am südlichen Berliner Ring (A10) · Ausfahrt Königs Wusterhausen/Wildau
Chausseestraße 1 · 15745 Wildau · A10-Kundeninfo 03375-562329 · info@A10center.de

A10
ALLES DA. ALLES KLAR.